

ANFRAGE von Astrid Kugler (LdU, Zürich)

betreffend Vorfinanzierung des Zimmerberg-Basistunnels (Littitunnel)

Im Bundesrat wird diskutiert, ob der Bau des Zimmerberg-Basistunnels von Thalwil bis Littli bei Baar vorgezogen werden soll. Offenbar, so die Argumentation, könnten bei einem sofortigen Anschluss an den Bau des Paralleltunnels Zürich/Brunau - Thalwil die dort eingesetzte gros-se Bohrmaschine weiter eingesetzt werden, was einige Kosteneinsparungen zur Folge hätte. Allerdings ist dies nur möglich, wenn Dritte (Banken, betroffene Kantone) die Finanzierung respektive Vorfinanzierung garantieren würden.

Gemäss einem Artikel in der NZZ vom 23. Mai 1999 liege für den Zimmerberg-Basistunnel der Vorschlag für eine alternative Finanzierung im Entwurf vor. "Die Suche nach einer Lösung unter Beizug von privatem Kapital und der Kantone wird intensiviert."

Da die SBB und der Bund jeden Franken dreimal umdrehen müssten, bevor sie ihn ausgeben, ist es merkwürdig, dass keine wirtschaftlichere Alternative zum 730 Mio. Franken teuren Zimmerberg-Basistunnel diskutiert wird.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Regierungsrat folgende Fragen zu beantworten.

1. Welche Vorteile bringt der Bau des 730 Mio. teuren Zimmerberg-Basistunnels (Thalwil - Littli bei Baar) dem Kanton Zürich? Gibt es aus der Sicht des Kantons Zürich Gründe, die eine vorzeitige Inangriffnahme rechtfertigen?
2. Der Bundesrat hat sich Ende Juni 99 dahingehend vernehmen lassen, dass er bereit sei dem vorzeitigen Bau des Zimmerberg-Basistunnels zuzustimmen, vorausgesetzt, die betroffenen Kantone (Zürich und Zug) und Banken gewährten eine Vorfinanzierung. In welcher Höhe stellt sich der Bundesrat vor, müsste der Kredit des Kantons Zürich an den Zimmerberg-Basistunnel sein? Ist der Bundesrat mit konkreten Vorstellungen an den Zürcher Regierungsrat gelangt?
3. Gibt es überhaupt ein kantonales Kässeli, das genügend finanzielle Polster aufweist und aus welchem diese Vorfinanzierung geleistet werden könnte?
4. Es sieht danach aus, als würden die Banken keine Kredite gewähren. Wenn dem so wäre, hätte dies auf die Entscheidungsfindung des Regierungsrates einen Einfluss?
5. Bis wann wird der Zürcher Regierungsrat in dieser Frage entscheiden und wie wird er entscheiden?
6. Wäre eine Kreditvorlage, welche im Kantonsrat diskutiert würde, nötig?
7. Wie hoch sind die Kosten für einen neuen Doppelspurtunnel zwischen Horgen-Oberdorf und Sihlbrugg mit gestreckter Linienführung, welcher als Alternative zum Zimmerberg-Basistunnel dienen könnte?
8. Wie hoch für einen zweiten Einspurtunnel zwischen Sihlbrugg und "Littli"?

